

Was ist eigentlich die Bergpredigt? 3

# Vom Sorgen und Sich-im-Kreis-Drehen

## *Mitnehmen // Kreativ-Tipps*



### **Kreativ-Tipp // Sorgt euch nicht**

- > Visitenkarten und Bibelveise (Online-Material Nummer 08-05-01)
- > Scheren
- > Klebestifte oder doppelseitiges Klebeband
- > evtl. Visitenkartenhüllen

In die Mitte werden Visitenkarten mit lustigen Motiven und Bibelveise (siehe Online-Material) ausgelegt. Die Kinder können sich die verschiedenen Bilder und Texte ansehen und jeweils eine Karte und einen Vers aussuchen, die sie am meisten ansprechen. Beides kleben sie so zusammen, dass das Bild vorne und der Bibelvers hinten steht. Die Karten passen in jeden Geldbeutel.

Die Kinder können ihre Karte mit nach Hause nehmen und sich immer wieder vor Augen malen, wie sie mit ihren Sorgen umgehen wollen. Wenn Sorgen kommen, ist es gut, sich diese einzugestehen, aber trotzdem darauf zu vertrauen, dass Gott mit einem geht.

**Tipp //** Die Visitenkarten bleiben länger haltbar, wenn man den Kindern dazu Visitenkartenhüllen austeilte.

**Visitenkarten und Bibelveise (Nummer 08-05-01) online**



## Kreativ-Tipp // Sorgenkreisel

- > Vorlage Sorgenkreisel (siehe unten)
- > alternativ: runde Bierdeckel
- > Lochzange
- > Essstäbchen
- > 1 oder mehrere kleine Handsägen
- > kleine feste Wattebälle aus dem Handel
- > Kataloge und Zeitschriften mit Blumen- und Vogelmotiven
- > Scheren, Stifte, Metall-Spitzer
- > flüssiger Klebstoff oder Heißkleber

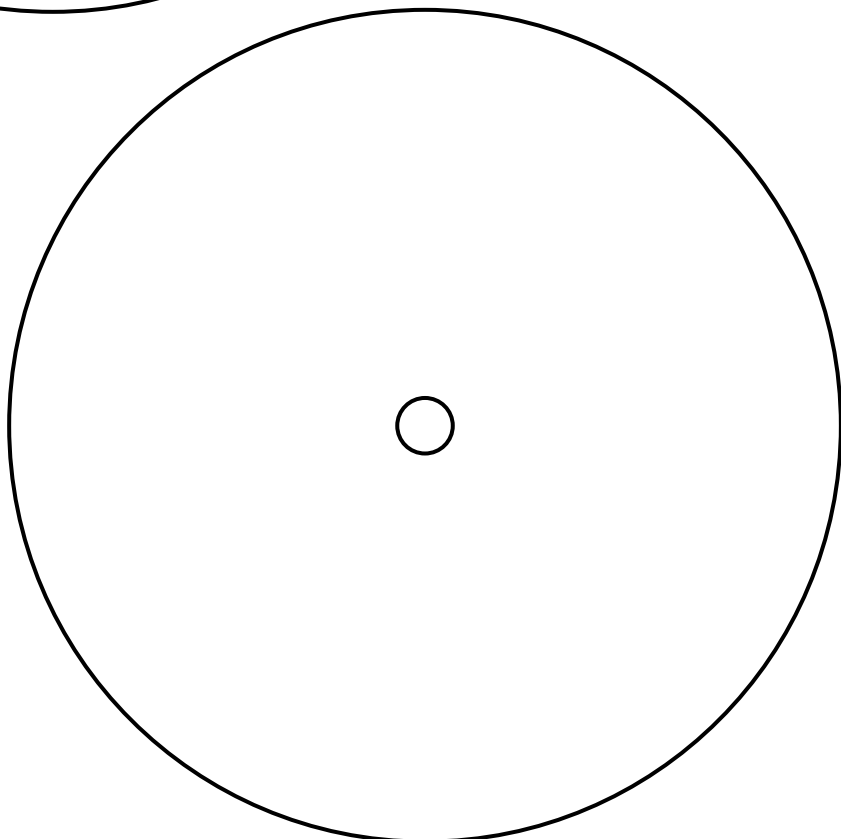
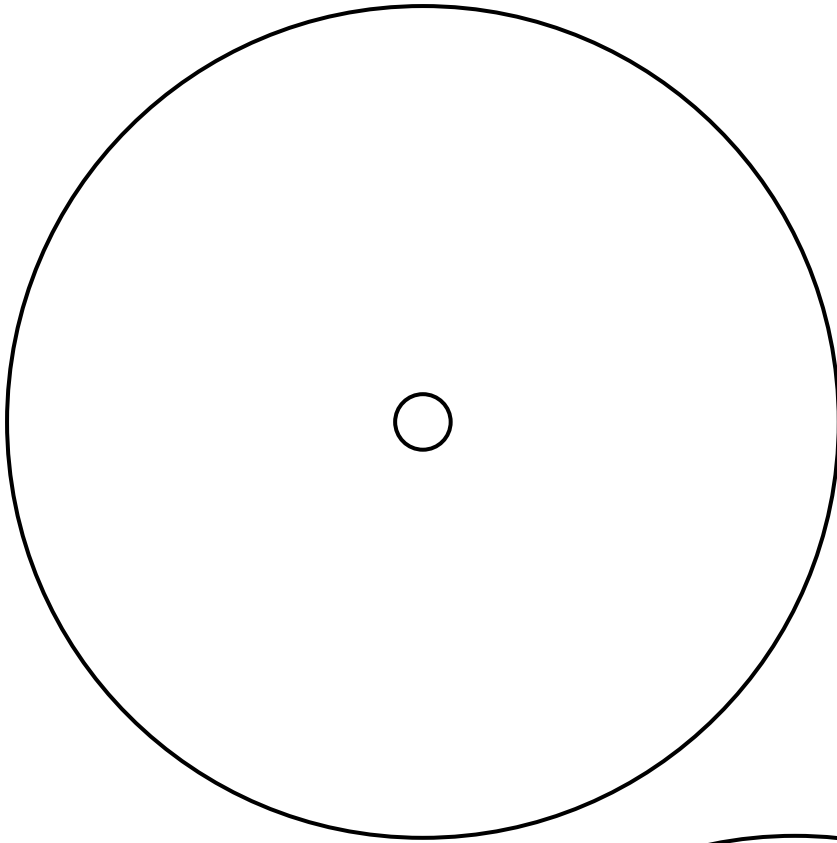
Im Vorfeld werden bereits Kreise auf Tonkarton ausgedruckt (Vorlage siehe unten) oder – wenn der Drucker dafür nicht geeignet ist – eine Vorlage gedruckt und die Kreise auf festes Papier übertragen. Die Kinder schneiden die Kreise aus. In der Mitte wird mit einer Lochzange ein Loch ausgestanzt. Die Essstäbchen werden in der Mitte zersägt. (Eventuell kann es sinnvoll sein, die Stäbchen schon vorher vorzubereiten, zum Beispiel wenn es zu wenige Sägen gibt.)

Die Kinder erhalten eine Pappscheibe (oder einen Bierdeckel), ein Stäbchen und einen Watteball. Mit dem Kreis machen sie sich auf die Suche nach einem passenden Motiv. Dazu dienen Vogel- und Blumenbilder aus Katalogen und Zeitschriften. Die Kinder umranden ihr ausgesuchtes Bild, schneiden es aus und kleben es auf den Kreisel. Auf die Rückseite kann ein persönlicher Gedanke aufgeschrieben werden.

Das halbe Stäbchen wird nun auf einer Seite etwas angespitzt. Es wird durch den Watteball gedrückt und dann von unten in den Kreisel hindurchgeführt. Der Watteball wird mit Klebstoff unten an der Scheibe befestigt – und fertig ist der Kreisel.

Wenn der Kreisel dreht, sind die Vögel oder Blumen nicht zu erkennen. Erst wenn er still steht, zeigt sich das Motiv. Ein Kreisel ist ein gutes Bild dafür, was passiert, wenn wir uns sorgen. Dann drehen wir uns oft um dieselben Gedanken. Jesus lädt ein, die Sorgen an Gott abzugeben und ihm zu vertrauen. Die Vögel und Blumen können uns daran erinnern.

***Vorlage Sorgenkreisel***





### **Kreativ-Tipp // Freies Gestalten**

- > Bogen festes Papier (160 g) je Kind
- > Auswahl an versch. Mal- und Bastelfarben zum Gestalten
- > Naturmaterialien wie Körner und Federn
- > flüssiger Klebstoff

Die Kinder gestalten ein Bild von der Natur mit Vögeln und Blumen. Sie schreiben den Bibelves auf das Bild, der sie am meisten angesprochen hat. Die Kinder werden ermutigt, in der nächsten Woche daran zu denken, dass Gott sie versorgt und sie nicht im Stich lässt. Dazu können sie sich überlegen, wo ein guter Platz für ihr Bild ist, um sich an ihren persönlichen Gedanken zu erinnern. Vielleicht im Kinderzimmer neben dem Bett oder dem Schreibtisch? Oder in der Familienküche?